

Titel der Drucksache:

Einlasskontrollen in der Diskothek  
"Cosmopolar"

Drucksache

**2548/15**

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	18.11.2015	öffentlich

## Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

### Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum wiederholten Male wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass der Einlass in die Diskothek "Cosmopolar" offensichtlich unterschiedlich gehandhabt wird. Dabei kommt es immer wieder vor, dass junge Menschen mit Mitgrationshintergrund, bspw. Studentinnen und Studenten, nicht eingelassen werden. Auf Nachfrage in der anschließenden Diskussion wird regelmäßig die Herkunft dieser Menschen als Grund für den Ausschluss genannt.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Inwieweit ist der Stadtverwaltung die diskriminierende bzw. fremdenfeindliche Einlasskontrolle in der Diskothek "Cosmopolar" bekannt und wie bewertet sie diese?
2. Inwieweit kann die Stadt präventiv auf nicht diskriminierende Einlasskontrollen einwirken, und was tut die Stadtverwaltung konkret in solchen Fällen?
3. Inwieweit kann die Stadt auf den Betreiber dieser Diskothek Einfluss nehmen, um den aktuellen Zustand abzustellen und einen diskriminierungsfreien Zugang zu gewährleisten?

09.11.2015, gez. i. A. Kosny

Datum, Unterschrift